



www.agrardienstleistungen.ch
BG H.+R. Engeli Warth 9504 Friltschen

ÜK - Kurs 2015: Jahr des Bodens



Landwirt,
der wichtigste
Beruf auf der Erde.



Ihr angehenden Jungbauern erlernt den wichtigsten Beruf der Erde!

Tragt Sorge zu diesem leider noch etwas unbekanntem Image. Zugegeben es ist nicht der einfachste, aber der schönste und eben der wichtigste Beruf auf der Erde.

Der Boden und 2015 auch das Wasser sind die wichtigsten Elemente für uns Bauern, diese Elemente gehören nicht uns, sondern sind von unseren Kindern und Nachkommen geliebt.

Eine von mehreren Möglichkeiten dem Boden Sorge zu tragen ist die **Streifenfrässaat**. Ein Ressourcen- und Bodenschonendes Anbauverfahren für Mais, Sonnenblumen und Raps. Das Verfahren ist nicht neu und wird seit über 25 Jahren praktiziert. Bei der Sortenwahl und der Beikrautregulierung wurden in den letzten Jahren grosse Fortschritte gemacht, so dass es keine Ertragsunterschiede zwischen Variante Pflug und Streifenfrässaat gibt.

Verfahren: Einsatz in Wiesen, Gründüngung, Winterfurche
für Mais, Sonnenblumen, Raps

- 1 Arbeitsgang: - grubbern 18 - 23 cm Flügelschar
- düngen ca. 1.5 kg 22/8 NP
- fräsen Fräsmesser mit ca. 200 U/min
- rückverfestigen m. Packerwalze
- säen Einzelkorn Scheibenschar + Andruckrolle



Vorteile:

- 50% Bearbeitung des Bodens = 50% Sprit sparen = Energieeffizient
- 1 Arbeitsgang = was bearbeitet ist fertig gesät = Zeitersparnis für Landwirt
- Bodenschonend, Bearbeitete Erde wird nicht befahren
- keine Abschwemmungsgefahr, keine Erosion
- gute Befahrbarkeit und Tragfähigkeit des Bodens bei der Ernte
- Ressourceneffizienzbeitragsberechtigt
- Kostengünstig

Nachteile:

- Flächenleistung ist begrenzt, da nur 4 reihig gearbeitet wird.
- Beikrautregulierung stellt höhere Ansprüche siehe PSM im Feldbau 2015 Seite 70

Ausblick: Streifenfräsen wird flächenmässig zulegen, da auf der Kostenseite im Ackerbau noch weitere Einsparungen nötig sind. Insbesondere der Erosionsschutz wird zunehmend wichtiger da es unseren guten Ackerböden die Fruchtbarkeit raubt. Im Hinblick auf das trockene Jahr 2015 wird ein effizienter Wasserhaushalt für unsere Kulturen matchentscheidend sein.

In diesem Sinn wünschen wir Ihnen einen lehrreichen ÜK und eine erfolgreiche Ausbildung zum wichtigsten Beruf der Erde. Für weitere Auskünfte stehen wir gerne zur Verfügung oder besuchen Sie unsere Homepage: www.agrardienstleistungen.ch